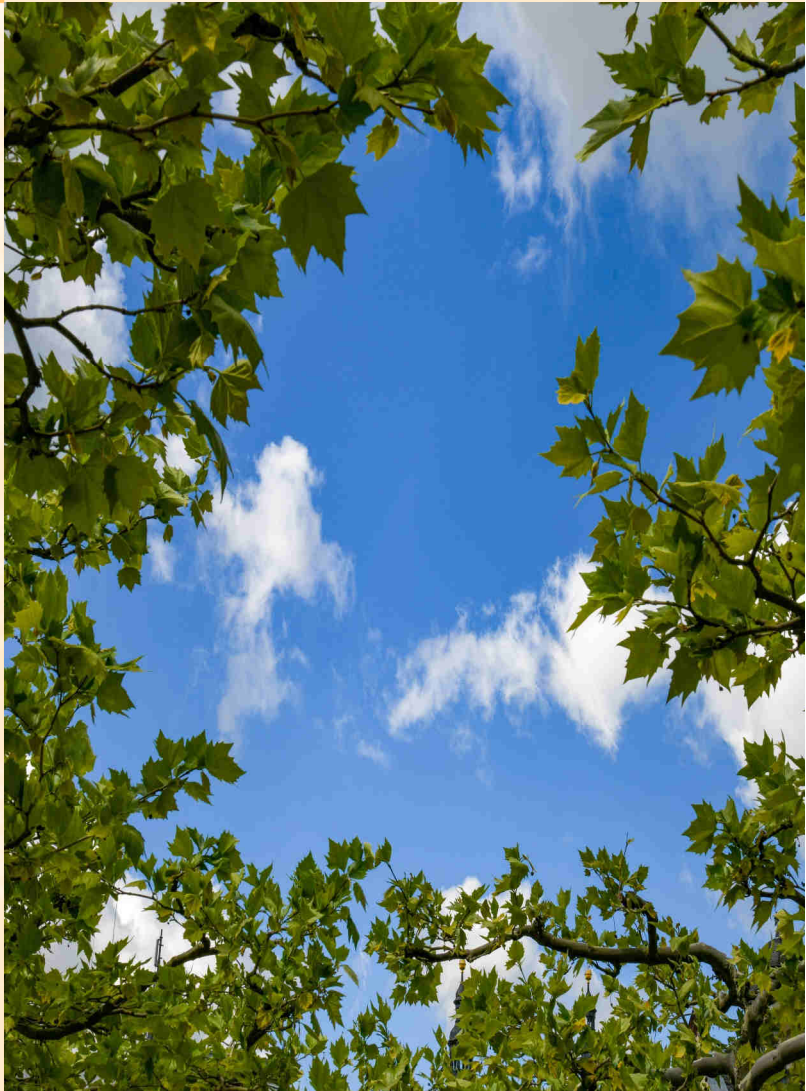




Ev.-ref. Kirchengemeinde Reikum
Ev.-ref. Kirchengemeinde Neuenkirchen

GEMEINDEBRIEF



Aus beiden Gemeinden

Ralph Hiob ist überraschend gestorben.....	Seite 4
Gottesdienste.....	Seite 6 - 7

Von musica sacra

Einladung zur Mitgliederversammlung.....	Seite 5
--	---------

Aus der Kirchengemeinde Reikum

Gemeindefest 2022.....	Seite 8 - 9
Filmnachmittag im April.....	Seite 8
KiJu-Club Reikum.....	Seite 11
Konfirmation.....	Seite 12 - 13
Freud und Leid.....	Seite 17
Geburtstage Juni / Juli.....	Seite 19

Aus der Kirchengemeinde Neuenkirchen

Er ist da	Seite 21
Konfirmation am 24. April.....	Seite 23
Kindergartengottesdienst.....	Seite 24
Aus dem Kindergarten Reekens Kamp.....	Seite 25
Ich werde sterben.....	Seite 27
Freud und Leid.....	Seite 28
Geburtstage März / April / Mai.....	Seite 29

Herausgegeben von den Ev.-ref. Kirchengemeinden Reikum und Neuenkirchen

V.i.S.d.P.: Hayno Akkermann und Martin Goebel

Satz und Gestaltung: Marco Löbel.

Die Rechte für die namentlich gezeichneten Artikel liegen bei den AutorInnen,
der Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf deren Einverständnis.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 13.05.2022 / für die nächste Ausgabe: 15.07.2022

Auflage: 3.200 Stück / Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Titelbild: pixabay.com / Bilder ohne Quellenangabe gefunden auf www.pixabay.com

Schön ist es in Neuenkirchen zu sein. Wir sammeln ständig neue Eindrücke, begegnen freundlichen Menschen, die auf uns zugehen, bekommen viel erzählt, was uns den Neu(enkirchen)beginn leicht macht. Wir saugen auf, können aber alles gar nicht so schnell verarbeiten und sind auf viel Geduld mit uns angewiesen. Dank großen Engagements von Gemeinde und Handwerkern ist auch das Pfarrhaus schneller als zunächst erwartet fertig geworden, so dass wir ein schönes Dach über dem Kopf haben!



Ein Zuhause muss alles noch werden, zumal wir uns zunächst mit Tisch, Stuhl, Bett und einigen Kartons aus der Altmark aufgemacht haben. Bis die Möbelpacker unsern Hausrat bringen, werden wir manches vergeblich suchen, während uns das, was wir im Moment nicht brauchen, in die Hände fällt.

„Was für ein Tohuwabohu!“ sagen wir uns manchmal. Im Grunde erleben wir aber das genaue Gegenteil von Tohuwabohu, diesem Wort, das ein einziges Mal in der Bibel vorkommt und es doch von dort in unsere Sprache geschafft hat. Gleich im zweiten Satz in der Bibel heißt es: „Die Erde war tohuwabohu.“ Luther übersetzte das hebräische Wort mit „wüst und leer“ um zu beschreiben: Die Erde war ein Ort, an dem Leben nicht möglich war.

Während wir alles abholfertig gepackt, uns freudig verabschiedet und dann dorthin auf den Weg gemacht haben, wo wir erwartet wurden, müssen andere fliehen. Sie kommen aus Afghanistan, Syrien, vielen Ländern Afrikas, jetzt auch aus dem Osten Europas; von dort, wo, fast wie im biblischen Tohuwabohu, nichts mehr ist, in dem sie überleben könnten.

Dabei erzählt die Schöpfungsgeschichte: Gott hat dieses Tohuwabohu aus der Welt schaffen, hat er doch die ganze Erde zu einem Ort des Lebens machen wollen. „Und Gott sah: Es war gut.“ heißt es immer wieder.

Es war gut – aber dann doch nicht unbedingt das, was Menschen als erstes zu „ordentlich“ einfällt. Gott machte nicht alles gleichmäßig ordentlich. Er schuf Tag und Nacht, Wärme und Kälte, Wasser, trockenes Land und Luft – und dann auch noch ganz verschiedene Arten von Leben auf dieser Erde. Gerade das hat er gewollt, was Menschen immer wieder als unzulänglich, ja gefährlich empfinden, was sie meinen nicht hinnehmen zu können und was sie dann Kriege führen, Chaos oder neues Tohuwabohu anrichten lässt: GOTT SCHUF DIE UNTERSCHIEDE!

auf der nächsten Seite geht's weiter

Für uns Neuankömmlinge ist es spannend, und wir freuen uns dank der vielen hilfreichen und freundlichen Menschen hier an den kleinen, von uns gewollten Unterschieden, die das Leben in Elbnähe, an Ober- und Unterweser mit sich bringt. Vielleicht können wir im Moment etwas ahnen, wieviel mehr andere auf Hilfe angewiesen sind. Sie sind mit Mühe und Not dem Tohuwabohu entkommen, mussten viele zurücklassen um deren Leben sie jetzt fürchten. Nun sind sie in eine für sie fremde Welt hineingeworfen worden und stoßen, angefangen bei der Sprache, andauernd auf Unterschiede.

Ich fühle mich an das Motto der Benediktiner erinnert: „Ora et labora“, „Bete und arbeite“. Beten für die, die dem Tohuwabohu nicht entkommen können, und etwas tun für die, die ihr Leben zwar gerettet, sonst aber alles verloren haben.

Ihr neuer Pastor *Martin Goebel*

Ralph Hiob ist überraschend gestorben

Die Nachricht vom plötzlichen Tod unseres neuen Chorleiters Ralph Hiob macht uns immer noch fassungslos. Erst seit einem Jahr leitete er den Kirchenchor unserer Kirchengemeinden in Neuenkirchen und Reikum.



Er hatte so viele gute Ideen, was er mit dem Chor erreichen wollte. Wir in Reikum erinnern uns gerne an das Adventssingen im Jahr 2021 vor der Rekumer

Kirche, das er so wunderbar gestaltet hat. Daraus sollte eigentlich eine gute Tradition

werden. Und wir hatten uns auf viele Events mit ihm und dem Kirchenchor in unserer Gemeinde gefreut.

Ralph Hiob ist für uns in der kurzen Zeit unserer Zusammenarbeit ein neuer Freund geworden.

Die Trauerfeier für Ralph Hiob fand am Freitag, dem 25. März um 18:00 Uhr in der ev. ref. Kirche in Blumenthal statt. Sehr viele Freude und Menschen aus seinen Chören trauerten dort um ihn. Es tat uns allen und seiner Familie in aller Trauer gut zu sehen, wie viele Menschen Ralph Hiob mit der Musik Freude im Leben geschenkt hat.

Hayno Akkermann

Einladung zur Mitgliederversammlung des kirchenmusikalischen Fördervereins „*musica sacra*“

Hiermit möchten wir alle Mitglieder des Fördervereins „*musica sacra*“ herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung einladen. Dadurch, daß die Pandemieentwicklung weiterhin nicht absehbar ist, ist es auch diesmal nicht sicher, dass die Mitgliederversammlung zum geplanten Termin stattfinden kann und weiterhin wissen wir auch nicht, ob es eventuell auch zeitweise wieder Beschränkungen geben könnte.

Sollte es also bis dahin Änderungen geben, werden diese auf der Internetseite von *musica sacra* bekannt gegeben. (www.musicasacra.online). BITTE MELDEN SIE SICH ZUR SITZUNG AN:

Bei Bettina Umlauf telefonisch unter 0172/1730049 oder per e-mail an cl-umlauf@gmx.de

Das Protokoll der Versammlung des Vorjahres liegt ab 21.06.2022 in den Büros der Kirchengemeinden Rekum und Neuenkirchen aus und kann dort zu den jeweiligen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Veranstaltungstermin: **Dienstag, den 05. Juli 2022**

Veranstaltungsort: **Ev.-ref. Kirchengemeinde Rekum, Rekumer Kirche**

Veranstaltungszeit: **19.30 Uhr bis 21.00 Uhr**

Tagesordnung:



- Eröffnung der Veranstaltung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung des Protokolls aus dem Vorjahr
- Musikalischer Rückblick auf 2022
- Rechenschaftsbericht des Vorstands
- Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen: 2. Vorsitzender / Vorsitzende
- Arbeit in Corona-Zeiten
- Veränderungen
- Verschiedenes

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer Versammlung begrüßen zu können.

Bitte denken Sie alle daran, ggf. ihren Mund-Nasenschutz zur Versammlung dabei zu haben.

Der Vorstand

REKUM

NEUENKIRCHEN

Sonntag
29. Mai

10.30 Uhr Gottesdienst
Pastor Martin Goebel
 Kollekte: Suppenengel Bremen

09.30 Uhr Gottesdienst
Pastor Martin Goebel
 Kollekte: Norddeutsche Mission

Sonntag
05. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst
 am Pfingstsonntag
Pastor Hayno Akkermann
 Kollekte: DLRG Bremen-Nord e.V.

09.30 Uhr Gottesdienst
 am Pfingstsonntag
Pastor Hayno Akkermann
 Kollekte: Konfirmandenarbeit

Sonntag
12. Juni

14.30 Uhr Gottesdienst
 zum Gemeindefest
Pastor Hayno Akkermann

Siehe Rekur

Sonntag
19. Juni

10.30 Uhr Tauf-Gottesdienst
Pastor Hayno Akkermann
 Kollekte: Partnerkirchen der Nordt. Mission

15.00 Uhr Einführungs-Gottesdienst
Pastor Martin Goebel
 Kollekte: Partnerkirchen der Nordt. Mission

Sonntag
26. Juni

10.30 Uhr Gottesdienst
Pastor Martin Goebel
 Kollekte: Südafrikanische Partnerkirchen

09.30 Uhr Gottesdienst
Pastor Martin Goebel
 Kollekte: Südafrikanische Partnerkirchen

Sonntag
03. Juli

10.30 Uhr Tauf-Gottesdienst
Pastor Hayno Akkermann
 Kollekte: KiJu-Club Rekur

09.30 Uhr Tauf-Gottesdienst
Predigerin i.E. Sabine Gotaut
 Kollekte: Patenkinder

REKUM

NEUENKIRCHEN

10.00 Uhr KiJu-Club Rekum

11.00 Uhr Gottesdienst auf dem
Schützenplatz Farge

Pastor Hayno Akkermann

17.00 Uhr Abend-Gottesdienst
mit Abendmahl

Prediger i.E. Hartmut Cassens

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

Sonntag
10. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst

Prediger i.E. Gerd Isenberg

Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

09.30 Uhr Gottesdienst

Prediger i.E. Gerd Isenberg

Kollekte: Kinderheim Neve Hanna

Sonntag
17. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Martin Goebel

Kollekte: Besondere gesamtkirchliche
Aufgaben

09.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Martin Goebel

Kollekte: Besondere gesamtkirchliche
Aufgaben

Sonntag
24. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Hayno Akkermann

Kollekte: Ev. Diakonieverein Rekum e.V.

09.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Hayno Akkermann

Kollekte: Reformierter Bund

Sonntag
31. Juli

10.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Martin Goebel

Kollekte: Durchführung freiwilliges
soziales Jahr

09.30 Uhr Gottesdienst

Pastor Martin Goebel

Kollekte: Durchführung freiwilliges
soziales Jahr

Sonntag
07. August

Filmnachmittag am 02. April 2022

„Hast du denn gefunden, was du gesucht hast?“, wird der Dirigent Daniel Dareus in dem Film „Wie im Himmel“ von seinem ehemaligen Manager gefragt.

„Ja“, antwortet der. „Ich werde geliebt und ich liebe.“

Daniel Dareus liebt die musikalische Arbeit, er liebt die Menschen im Chor. Die Sängerinnen und Sänger lieben ihn, weil sie sich in ihrer Persönlichkeit von ihm wahrgenommen fühlen und er das Bestmögliche in ihnen erkennt und fördert.

Gabriella entdeckt am Ende die Liebe und die Verantwortung für sich selbst und fühlt sich dadurch ein Stück wie im Himmel.

Unsere Gäste – darunter viele Stammgäste – waren beeindruckt von der Aussage dieses Filmes. Er hat bei uns allen für einen starken Nachklang gesorgt.

Die nächsten Filmnachmittage werden im Herbst stattfinden.

Für Sonnabend, den 15. Oktober haben sich unsere Besucherinnen und Besucher den Film „Frau Müller muss weg“ ausgesucht. An diesem Tag kann dann unter drei Vorschlägen wieder der Film für den 19. November gewählt werden.

Wir freuen uns, wenn Sie diese beiden Termine schon einmal in Ihren Terminkalender eintragen.

*Gisela Dettmer
und Bettina Falk*

Gemeindefest rund um den Rekumer Kirchturm

Die Vorbereitungen für unser Gemeindefest **am Sonntag, dem 12. Juni 2022** laufen auf Hochtouren. Das Vorbereitungsteam ist mit Herz und Hand dabei, es für alle Gäste zu einem besonderen Ereignis werden zu lassen und freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher – große und kleine.

Was bereiten wir für Sie und euch vor?

Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst **um 14.30 Uhr.**

Anschließend wird es ein Kuchenbuffet mit hausgebackenem Kuchen geben. Die Kinder können wieder über einem Feuer Stockbrot backen. Für Groß und Klein gibt es lustige Spiele. In der Bastelecke wartet auch in diesem Jahr etwas ganz Besonderes auf die Kinder.

Mitglieder der DLRG werden mit einem Einsatzwagen vor Ort sein, Einblicke in ihre Arbeit der Wasserrettung geben und Spielangebote machen.

Mögen Sie gegrillte Bratwurst und kühle Getränke? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

In diesem Jahr gibt es keine festgelegten Preise für Speisen und Getränke. Sie werden an verschiedenen Ausgabeständen Spendenboxen finden, in die Sie einlegen mögen, was Ihnen richtig erscheint.

Halten Sie sich den Sonntagnachmittag am 12. Juni frei und kommen mit „Mann und Maus“ zu uns rund um die Rekumer Kirche.

Wir freuen uns auf Sie und euch.

Das Vorbereitungsteam



Endlich wieder

GEMEINDEFEST

Sonntag, 12. JUNI 2022

rund um den Kirchturm

Programm

ab 14.30 Uhr

- Andacht 14.30 Uhr
- Kaffee und Kuchen
- Bratwurst
- Stockbrot
- Getränke
- DLRG Bremen-Nord
- Spiele für Kinder
- Bastelecke
- und vieles mehr

Feiert alle mit!

Veranstalter: Ev.-ref. Kirchengemeinde Reikum Pötjerweg 75, 28777 Bremen-Reikum

Gottesdienst auf dem Schützenplatz am 10. Juli 2022

Das 127. Farger Volks- und Schützenfest findet vom Freitag, 08. Juli 2022 bis zum Montag, 11. Juli 2022 statt. Alle Bewohnerinnen und Bewohner unseres Ortsteiles sind zu diesem Fest herzlich eingeladen. Es ist wieder ein attraktives Programm geplant worden.



Am Sonntag, dem 10. Juli findet um 11:00 Uhr der Rummelplatzgottesdienst mit Pastor Hayno Akkermann von der ev. ref. Kirchengemeinde Rekum statt. Bei

schönem Wetter wird der Gottesdienst am Ehrenhain auf dem Platz stattfinden; bei schlechterem Wetter weichen wir in die Festhalle aus

Am Sonntag erwartet uns alle der große Festumzug, der muntere Marktbetrieb auf dem Rummelplatz mit Tombola und vielen Attraktionen für große und kleine Menschen.

Hayno Akkermann

Friedensgebet

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr Schlag 12.00 Uhr ist ein guter Moment, um für ein paar Minuten innezuhalten. Ich tue das weiter an jedem Donnerstag in der Rekumer Kirche. Und freue mich über jeden Menschen, der dann mit mir in der Rekumer Kirche ist.

Ich bete dann für den Frieden, bin einen Moment still, oder sage ihnen ein paar gute Worte.

Und Zeit habe ich dann auch, damit wir miteinander etwas plaudern können.

Natürlich weiß ich, dass donnerstags um 12.00 Uhr viele Menschen arbeiten. Aber vielleicht beten Sie dann um diese Zeit für einen kurzen Moment an dem Ort, an dem Sie gerade sind. Und ich bin mir sicher, dass wir dann durch das gemeinsame Gebet – wo auch immer wir gerade sind – gestärkt werden.

*Ihr/ Euer Pastor
Hayno Akkermann*

Monatsspruch
JULI
2022

Meine **Seele dürstet**
nach Gott, nach dem lebendigen
Gott.»

PSALM 42,3



KiJu-Rekum

Kinder- und Jugendclub der
Ev.-ref. Kirchengemeinde Rekum



Wir sind wieder gestartet...

... endlich!

Wir haben uns sehr über den Neuanfang gefreut.

Gemeinsam haben wir wieder gefrühstückt und
anschließend ein schönes Lebenslicht gebastelt.

Jetzt hoffen wir, dass wir ohne Unterbrechung durchstarten können.

Am **Sonntag, dem 12 Juni** verlegen wir den KiJu-Club auf den Nachmit-
tag, denn dann feiern wir unser **Gemeindefest** (siehe auch Seite 8 und 9).

Also kommt alle vorbei, es ist für jeden was dabei, ob Jung oder Alt.

Am **Sonntag, dem 10. Juli** starten wir dann wieder **um 10.00 Uhr**.

Euer
KiJu-Team



Iglu, Spinnweb, Lampe, Stiefel, Schneemann

Eine neue Konfirmandengruppe beginnt

Gerade haben wir in unserer Gemeinde eine Konfirmandengruppe konfirmiert, schon geht es mit einer neuen Konfirmandengruppe weiter. Wir freuen uns über alle Jugendlichen, die in ihrer Schule nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen und dann bei uns in der Rekumer Kirchengemeinde mit dem Konfirmandenunterricht beginnen möchten.

In diesem Jahr beginnt der Konfirmandenunterricht am Dienstag, dem 06. September um 18.00 Uhr in der Rekumer Kirche. Dann treffen sich die Jugendlichen zusammen mit den Eltern und ich werde über den Konfirmandenunterricht in unserer Rekumer Kirchengemeinde informieren.

Vorher bitten wir um eine kurze Anmeldung per E-Mail an rekum@reformiert.de oder per Telefon unter der Telefonnummer 688 78 29.

In unserer Gemeinde dauert der Konfirmandenunterricht 1 ½ Jahre. Die Konfirmandenzeit endet mit der Konfirmation am Sonntag, dem 5. Mai 2024.

Der Unterricht selbst findet jeweils am Dienstagsnachmittag um 16.00 Uhr statt und dauert eine knappe Stunde. Wir erwarten die Bereitschaft regelmäßig am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Während der Konfirmandenzeit sind verschiedene Aktionen geplant. U.a. die Teilnahme am Konfi-Camp im Kloster Möllenbeck. Ich hoffe, dass wir dann mit der Corona-Pandemie durch sind und wir

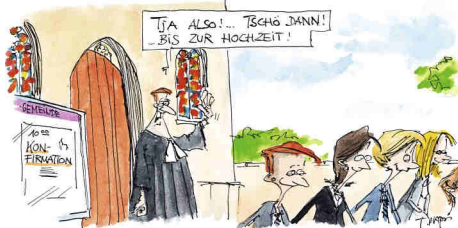
wieder das machen können, was den Konfirmandenunterricht so reizvoll macht. Außerdem erwarten wir von den Konfirmandinnen und Konfirmanden den Besuch von 18 Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde.

Mit dem klassischen Konfirmandenunterricht von „früher“ hat unser Unterricht nicht mehr viel zu tun. Für uns sind nicht Auswendiglernen und das Behandeln abstrakter Themen wichtig, sondern praktische Erfahrungen und Einübung in Grundformen des Glaubens, wie z.B. das Beten.

Haben Sie noch weitere Fragen?

Dann wenden Sie sich gerne an mich, Pastor Hayno Akkermann. Unter der Telefonnummer 84138845 bin ich für Sie zu erreichen.

Hayno Akkermann



Lege mich wie ein Si
dein Herz, wie ein Sie
Denn **Liebe ist s**

Jubiläumskonfirmationen am 25. September 2022

In diesem Jahr wird es in Rekum endlich nach der erzwungenen Corona-Zwangspause wieder eine Feier zur Goldenen und Silbernen Konfirmation geben. Eingeladen sind die Jahrgänge 1970/ 1971/ 1972 und 1995/ 1996/ 1997.

Wenn sie an den Feierlichkeiten teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte im Gemeindebüro der ev.-reformierten Kirchengemeinde Rekum an. Wir werden Sie zeitnah persönlich einladen. Leider können wir nicht alle Adressen und Namen ermitteln. Deshalb sind wir auf Mithilfe angewiesen.

Vielleicht sind Sie eine oder einer von denen, der damals konfirmiert wurden. Und können uns weiterhelfen, weil Sie die Kontaktdaten einiger Ihrer damaligen Mitkonfirmanden kennen. Dann freuen wir uns über Ihre Informationen. Das Gemeindebüro ist Donnerstag zwischen 14:00 und 17:00 Uhr besetzt. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 04216887829.

Hayno Akkermann

Konfirmation am 1. Mai

Am Sonntag, dem 1. Mai 2022 wurden in unser Kirchengemeinde in zwei Festgottesdiensten Moritz Brüchert, Elias Fiedler, Gianluca Just, Felix Keller und Alisha Guerreiro, Rachel Mangoldt, Jana Isabel Reichelt, Lena Schmidt Celina-Shirine Sternberg konfirmiert.



Meine Konfirmation am 01. Mai 2022
in der Ev.-ref. Kirchengemeinde Rekum

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden wurden von Christopher Geßer, dem Jugendreferenten des Synodalverbandes 8, zu dem auch unsere Gemeinde gehört, zu der großen Konfirmiertenfreizeit des Synodalverbandes am Ende der Sommerferien eingeladen.

Hayno Akkermann

Regel auf
Regel auf deinen Arm.
stark wie der Tod. «

Monatsspruch
JUNI
2022

HOHESLIED 8,6



Wir **wünschen**
unseren Leserinnen
und Lesern **erholungsreiche**
und **segensreiche**
Sommertage!

Foto: Jatz

© gep

Werbung



Kevin & Frauke Hosty

Erd-, Feuer-, Baum-, See-
Bestattungen · Alle Friedhöfe

Denn der nächste Tag
kann unbegreiflich sein ...

Wir sind für Sie da!



Bestattungsbaus HOSTY

Bremen Tel. **603 98 78**
Schwanewede Tel. **042 09/1414**

Dillener Straße 70 · 28777 Bremen

Partner
von:



Zum Tod von Hubertus Halbfas

Am 1. März ist der bedeutende Theologe und Religionspädagoge Hubertus Halbfas im Alter von 89 Jahren gestorben.

Ich selbst bin Hubertus Halbfas das erste Mal Mitte der 80er Jahre persönlich begegnet. Damals in meinem Studium hatte ich von diesem katholischen Gelehr-



ten noch nie etwas gehört. Das änderte sich im Sommer 1986. In den Semesterferien war ich für mehrere Wochen in Ludwig Windthorst-Haus in der Nähe meiner Heimatstadt Lingen und absolvierte ein Praktikum in der Erwachsenenbildung. Geplant war ein Seminar mit Erzieherinnen und Erziehern aus Kinder-

tagesstätten. Mein Mentor kündigte mir an, dass Hubertus Halbfas kommen würde. Wie gesagt, der Name sagte mir gar nichts. Und dann kam er, ein kleiner Mann mit großer Ausstrahlung. Der erzählen konnte wie kein Zweiter. Ich selbst hatte so etwas noch nie erlebt. An einem strahlend blauen Sommertag erzählte er uns als Lückenfüller kurz vor dem Mittagessen eine Gruselgeschichte. Uns liefen kalte Schauer den Rücken herunter bei dieser Ballade von Goethe, die er zu einer Gruselgeschichte umformuliert hatte. Das war seine Gabe zu erzählen. Und Texte und Bilder im Rahmen der Religion ganz neu zur Sprache zu erwecken.

Ich habe dann selber viel von den Büchern von Hubertus Halbfas profitiert. Wie etwa von seiner Schule des Gebetes „*Ein Sprung in den Brunnen*“ oder seinem großen Werk „*Das Christentum erschlossen und kommentiert*“. Und natürlich nehme ich immer wieder gerne sein Buch „*Die Bibel für kluge Kinder und ihre Eltern*“ zur Hand. Alles Bücher und Gedanken, die mich sehr beeindruckt haben.

Hayno Akkermann

UNSER WOCHENPROGRAMM

Herzlich
willkommen

Wenn
Sie sich
für eine
Veranstaltung
interessieren
und mehr
wissen
möchten,
fragen Sie
gerne
nach.

Sonntag:

10.00 Uhr **KiJu-Club Rekum** (jeden 2. Sonntag im Monat)
 10.30 Uhr **Gottesdienst**
 11.30 Uhr **Kirchenkaffee**

Montag:

09.45 Uhr **Gymnastikgruppe**
 10.00 Uhr **Yogakurs**

Dienstag:

09.00 Uhr **Reeker Klönschnack**
 09.00 Uhr **Frauenseminar**
 16.00 Uhr **Konfirmandengruppe 1**
 17.00 Uhr **Konfirmandengruppe 2**

Mittwoch:

15.00 Uhr **Frauenstunde** (jeden 2. Mittwoch)
 17.45 Uhr **Yogakurs**
 19.00 Uhr **Yogakurs**
 19.00 Uhr **Posaunenchor**

Donnerstag:

14.30 Uhr **Spieletreff**
 16.15 Uhr **Kinderchor „Goldkehlchen“**
 18.00 Uhr **Kammerchor**
 20.00 Uhr **Kirchenchor** (in Neuenkirchen)
 20.00 Uhr **Chor junger Erwachsener „Lerchen“**

Freitag:

09.00 Uhr **1. „De lütten Butjer“ Frühberatungstreff**
 10.30 Uhr **2. „De lütten Butjer“ Frühberatungstreff**

Freud und Leid



Beerdigt wurden am:

- 15.03.2022 Helga Kock, geb. Runneck, 87 Jahre, Reikum
21.03.2022 Heinz Stuwe, 91 Jahre, Reikum
28.03.2022 Annehilde Hohenkamp, geb. Suhrhoff, 87 Jahre, Reikum
06.05.2022 Alois Dotschkal, 98 Jahre, Reikum



Eiserne Hochzeit feierten am:

- 30.03.2022 Herbert und Hildegard Wilken, Reikum



Getauft wurden am:

- 20.03.2022 Elias Fiedler, Farge
20.03.2022 Moritz Brüchert, Rönnebeck
24.04.2022 Toni Neuhaus, Neuenkirchen

Von Tradition geprägt,
durch Offenheit
gewachsen.

Einfühlsame Unterstützung
seit 1928.



Werbung

STÜHMER
BEERDIGUNGSINSTITUT

Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760
www.stuehmer-bremen.de

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen

Wir sind für Sie da!

Pastor Hayno Akkermann

Tel. (0421) 841 388 45
hayno.akkermann@reformiert.de

Gemeindebüro

Andrea Jachens

Pötjerweg 73 - 28777 Bremen
Tel. (0421) 688 78 29 Fax (0421) 698 90 16
Donnerstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
rekum@reformiert.de

Gemeindekonto

IBAN: DE90 2919 0330 0410 6539 00
BIC: GENODEF1HB2

Küsterin

Gerda Neumann Tel. (0421) 68 94 19

Chorarbeit

Hauke Scholten 0179 / 654 37 72
Ralph Hiob 0170 / 332 23 90

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.rekum.reformiert.de

Ev. Diakonieverein Rekum e.V.



Ute Brandel (1. Vorsitzende)

Tel. (0421) 277 96 86

Büro Diakonieverein

Uta Gereke

Pötjerweg 73, 28777 Bremen
Tel. (0421) 68 30 26 Fax (0421) 698 90 16
Donnerstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr
diakonie.rekum@reformiert.de

Diakonie Schwestern

Silvia Friedrich

Tel. (0151) 179 062 57

Mirjam Flömer

Tel. (0175) 913 61 29

Uschi Rosenow

Bankkonto Diakonieverein

IBAN: DE04 2919 0330 0410 7055 00
BIC: GENODEF1HB2



Wir gratulieren zum Geburtstag:

Juni 2022

Juli 2022

**Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren
Gottes reichen Segen, Gesundheit und alles Gute!**

**Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief
veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte rechtzeitig vor
Redaktionsschluss (siehe Seite 2) im Gemeindebüro.**



Wir mussten Abschied nehmen

Wir trauern um

Johann-Hinrich Morisse

Herr Morisse war ab 1982 viele Jahre Mitglied in der Gemeindevertretung unserer Kirchengemeinde und hat dabei viele Entscheidungen für die Gemeinde mitgetragen. Wir sind dankbar für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz und werden sein Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Im Namen des Kirchenrats
Sabine Gotaut

Wir trauern um

Agnes Starke, geb. Ahrens

Frau Starke gehörte seit 1991 ebenfalls lange Jahre der Gemeindevertretung unserer Kirchengemeinde an und hat sich für die Belange der Gemeinde eingesetzt. Wir sind dankbar für ihren langjährigen ehrenamtlichen Einsatz und werden ihr Andenken in Ehren halten.

Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Im Namen des Kirchenrats
Sabine Gotaut



Geschafft!

Pünktlich zum Dienstantritt von Pastor Martin Goebel wurde die Renovierung des Pfarrhauses abgeschlossen, so daß Herr und Frau Goebel zum 1. Mai einziehen konnten.

Wir danken den beteiligten Firmen für die kurzfristig übernommenen Arbeiten, die gute Abstimmung untereinander und die solide Ausführung. Nur dadurch war die Einhaltung des engen Terminplans möglich.

Unser Dank geht an:

Fa. Kai Müller (Maurer – und Fliesenarbeiten)

Fa Wischhusen (Sanitärarbeiten)

Fa Rost (Türen und Fenster)

Fa. Williger (Malerarbeiten)

Fa. MTEC (Elektroarbeiten)

Für den Kirchenrat
Erhard Neumann

Homepage

Alle wichtigen Termin und Informationen unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Homepage (neuenkirchen.reformiert.de). Sie wurde neu gestaltet und mit verschiedenen Links versehen, mit denen Sie direkt zu dem gewünschten Ziel gelangen. Neu ist der Link zu YouTube. Dort finden sie z.B. das Video des Konfirmationsgottesdienstes sowie später auch alle weiteren aufgezeichneten, besonderen Gottesdienste.

Schauen Sie doch mal rein...

Sabine Gotaut

Er ist da ...

Seit dem 1. Mai 2022 ist die lange Zeit vakante Pfarrstelle in der Ev-ref. Kirchengemeinde Neuenkirchen wieder besetzt. Zur festlichen Einführung des neuen Pastors, Herrn Martin Goebel, wird am



**Sonntag, dem 19. Juni 2022
um 15 Uhr**

ein Gottesdienst gefeiert, zu dem wir als Kirchengemeinde Sie herzlich einladen möchten. Üblicherweise wird die Einführungshandlung von einem Mitglied des Moderaments des Synodalverbands VIII durchgeführt. Hierzu begrüßen wir an diesem Tag Pastor Werner Keil aus Bremerhaven.

Im Anschluss an den Gottesdienst ist ein zwangloser Empfang in der Pfarrscheune Neuenkirchen geplant, der bei gutem Wetter im Freien durchgeführt wird. Die ganze Veranstaltung findet gemäß der dann gültigen Corona-Schutzverordnung statt.

*Jürgen Linn
Sabine Gotaut*



Austräger oder Austrägerin gesucht!

Unser Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate und wird von vielen Gemeindegliedern sehnsüchtig erwartet und gerne gelesen.

Für unser Austrägerteam suchen wir Verstärkung. Wenn Sie Lust und Zeit haben das Team zu verstärken, melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro. Dort erfahren Sie, welches Gebiet zu besetzen ist, um welche Straßen es geht und wie viele Gemeindebriefe dort an den Mann/die Frau zu bringen sind.

Sabine Gotaut

Endlich wieder! Abendmahlsfeiern nach der Zwangspause

Der Kirchenrat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, wieder Abendmahlsgottesdienste anzubieten. Da unsere Gottesdienste ja im Normalfall nacheinander von einem Prediger gehalten werden und auch die Musiker den Ort wechseln müssen, sollen diese an den Abendgottesdiensten oder an Gottesdiensten stattfinden, die in den Gemeinden einzeln gefeiert werden.



Der erste Abendmahlsgottesdienst wird stattfinden **am 10. Juli 2022** und wird gehalten von

Prediger im Ehrenamt Hartmut Cassens.

Sabine Gotaut

Und wenn der Herbst vor der Tür steht...

... startet der neue Konfirmandenjahrgang. Eingeladen, ab September beim Unterricht dabei zu sein, sind alle Kinder, getauft oder ungetauft, die dann 13 Jahre alt sind oder die 6. Klasse besuchen.

Knapp zwei Jahre wollen wir vieles miteinander entdecken. Einmal im Monat treffen wir uns dazu an einem Samstag von 10.00 – 15.00 Uhr. Jedes Treffen hat sein Thema, Wir gucken, was in der Welt und in der Kirche los ist, was die Bibel von Gott und den Menschen erzählt, und fragen uns, was das alles mit uns zu tun hat.

Diese gemeinsame Zeit schließen wir mit der Konfirmation am letzten Sonntag im April 2024 ab.

Ab sofort können Kinder zum Konfirmandenunterricht ab Herbst angemeldet werden. Die Anmeldung kann direkt im Gemeindebüro, jeweils von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr oder telefonisch (0421/ 682511) erfolgen. Wann und wie es losgeht, darüber informieren wir rechtzeitig vor Beginn des Unterrichts.

Diese Form des monatlichen Konfirmandentreffens startet in das zweite Jahr. Lebendig und vielfältig wird es dadurch, dass es von ganz unterschiedlichen Menschen gestaltet wird, die ihre Ideen und Fähigkeiten einbringen. Das Team sucht dringend Unterstützung von Gemeindegliedern, die vor kurzer, längerer oder langer Zeit konfirmiert worden sind. Sabine Gotaut und Pastor Martin Goebel freuen sich, wenn sie angesprochen werden.

Sabine Gotaut



Konfirmation am 24. April

Nach vielen verregneten Tagen im Frühling 2022 kam er endlich: Der sonnige 24. April, ersehnter Tag der Konfirmation.

Familien und Angehörigen der neuen jüngsten Kirchengemeindemitglieder freuten sich am Gottesdienst teilnehmen zu dürfen, lauschten freudig dem Gesang des Chores „die Lerchen“ unter der Leitung von Hauke Scholten und hörten aufmerksam und sichtlich berührt den empathischen Worten von Frau Sabine Gotaut während der Konfirmation in der Michaelskirche in Neuenkirchen zu.

Sie war es, die sich den jungen Konfirmanden nach dem Tod von Pastor Sternberg annahm und sie durch die Pandemie - & Konfizeit mit großem Herz und eige-

nen Ideen begleitete. Kaum ein Jahrgang zuvor wird wohl so viel über Liebe, Glaube und Hoffnung aus Büchern gelernt und vor allem am eigenen Körper gespürt haben, wie diese Gruppe. Und so war es umso bedeutungsvoller, als Jugendreferent Christopher Geßler den frisch Konfirmierten gratulierte und ihnen versprach, die durch Corona versäumte, Konfirmandenfreizeit nachzuholen. Eltern und Angehörige honorierten diese Geste mit einem laut schallenden Applaus, gerechnet hatte damit niemand.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, für alle Grüße, Gratulationen, Karten und Geschenke.

Melanie Hollmann



Die Konfirmanden: Bianca Junker, Finja-Laurine Morisse, Evelyn Thaler, Alica Steube, Lina Hinte, Leon Hollmann, Lasse Galitschkin, Nicklas Schneiderei, Henry Roschke

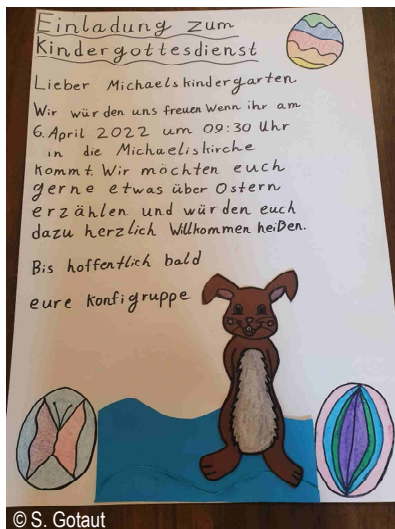


Kindergartengottesdienst DIE OSTERGESCHICHTE

Für unsere beiden Kitas haben unsere Konfis zwei Kindergartengottesdienste zu Ostern geplant.

Die Konfirmanden haben sich mit der Ostergeschichte beschäftigt, auch waren die traditionellen Osterbräuche Thema.

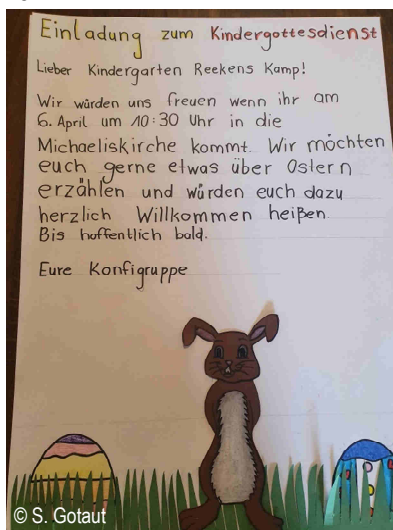
Warum feiern wir Ostern? Wieso bemalen wir Ostereier? Warum gibt es überhaupt Osterfeuer? Alles Fragen, die Ihnen die Konfirmanden nun beantworten können.



© S. Gotaut

Anschließend wurden gemeinsam Ideen gesammelt, wie ein Kindergartengottesdienst aussehen könnte. Welche traditionellen Gottesdienstelemente in den Kindergartengottesdienst übernommen werden könnten. Dabei stellten sich einige Fragen: Wer gestaltet die Einladungen? Wer übernimmt die Begrüßung, wer welches Gebet? Wer erzählt die Ostergeschichte und wer übernimmt den Segen

und den Abschluss? Natürlich darf ein Probedurchlauf bei unseren Konfis nicht fehlen.



© S. Gotaut

Dann war es soweit. Leider konnten nicht beide Kindergärten wie geplant am Gottesdienst teilnehmen, da im Michaelskindergarten „Coronaalarm“ herrschte. Aber am 6. April um 10.30 Uhr durften unsere Konfis die Kinder und Erzieher aus dem Kindergarten Reekens Kamp in der Michaelskirche begrüßen. Es wurde zusammen gebetet, gesungen und gelacht. Die Konfis waren begeistert, wie gut die Kindergartenkinder ihren Gottesdienst mitgemacht haben. Einige Konfirmanden hatten anschließend einen Ohrwurm, ausgerechnet von einem Kinderlied.

Jessica Hanke



Hallo ,hier schreibt Lucy aus dem Kindergarten Reekens Kamp

In unserem Kindergarten ist immer viel los. In der Käfergruppe findet das Projekt Forschen und Experimentieren statt. Die Kinder haben schon vieles über Luft , gesundes Essen und Farben herausgefunden und lieben es, unterschiedlichste Experimente zu machen. Während der Ausflüge in die Natur konnten sie schon viel beobachten, und es mithilfe von Büchern vertiefen.



In der Schmetterlingsgruppe haben sie das Projekt Mittelalter. Sie haben sich tolle Kostüme angefertigt und den Gruppenraum mit einer großen Burg gestaltet. Mit einer Mittelaltergruppe haben sie ein Fest gefeiert.



Vom SV Aschwarden hat sich der Kindergarten für 2 Wochen eine Bewegungsbaustelle ausgeliehen, so dass die Kinder mit Hölzern, Kisten, Reifen, Balken usw. bauen und turnen konnten.



Bald macht der ganze Kindergarten einen Ausflug in das Naturfreundehaus in Brundorf. Wir freuen uns schon sehr darauf.

Ich finde es aber am schönsten, wenn die Kinder jeden Donnerstag zu mir kommen, und wir Geschichten aus der Bibel von Gott hören, Lieder singen, malen und Spiele spielen.

Viele Grüße
Eure Lucy mit Hanna Wolf



Bibel – ganz individuell

Der Konfitag am 30. Januar stand ganz unter dem Thema: Die Bibel!

Nach der Andacht in der Michaelskirche erhielten alle Jugendlichen zwei Dinge: Eine Tasche für den Unterricht – und ihre eigene Bibel. Eine ganz besondere Ausgabe – nämlich eine, deren Einband schlicht weiß ist. Und unsere kreativen Konfis gingen sogleich ans Werk und gestalteten den Einband nach ihren Vorstellungen. Jede wurde anders.

Nachdem wir uns die Unterteilung der Bibel angesehen hatten, kam auch schon die nächste kreative Herausforderung:

Malt ein Bücherregal und stellt jedes einzelne Buch der Bibel hinein. Jede Gruppe war fleißig und hatte eine eigene Umsetzung der Aufgabe.

Danach starteten wir eine Bibelrallye. Quer durch die Bibel mussten anhand von Stellenangaben Antworten gefunden werden.

Der **nächste Konfitag findet am 25. Juni von 10.00 bis 15.00 Uhr** in der Pfarrscheune statt – zum ersten Mal mit unserem neuen Pastor: Martin Goebel.

Sabine Gotaut

Werbung



*Wir geben Halt,
wenn Sie loslassen müssen.*

SONNENBURG

BESTATTUNGSINSTITUT

Familienbetrieb seit 1849

Tel. 04209 - 1235 Tag + Nacht

Überführungen, Erd-, Feuer-, See und Friedwaldbestattungen
Mitglied im Landesfachverband Bestattungsgewerbe Niedersachsen e.V.

Koppelsberg 1, 28790 Schwanewede



Ich werde sterben!

-Autsch- Diese Überschrift ist ganz schön hart. Und doch stimmt es. Auch ich werde sterben. Der Gedanke daran ist allerdings nicht gut auszuhalten. Dabei wäre es so viel einfacher, wenn man sich seiner Endlichkeit stellt.



Diese Aussage führt mich zu meinem ersten Angebot im Rahmen des mit Leben zu füllenden Taschenlampen-Projekts. Es geht um die Planung einer Veranstaltungsreihe.

Ab Herbst würde ich gerne vier Abende passend zum Thema Endlichkeit anbieten. Dabei denke ich an einen Besuch bei einem Bestattungsinstitut, eine Vorstellung der Organisation in unserem Umfeld, die Kinder und Jugendliche in ihrer Trauer begleitet, an einen Vortrag, der sich mit dem Thema Palliativ Care befasst, die Vorstellung des Vereins AGUS e.V. (Angehörige um Suizid) oder auch andere Themen, die ihr an mich heranträgt.

Es gibt so unendlich (!) viel zu entdecken. Es lohnt sich, ohne gerade einen Sterbefall organisieren zu müssen, präventiv neugierig zu sein.

Es gibt niemanden, der nicht von der Thematik betroffen ist. Wir sind alle "Betroffene". Der Gedanke an den Tod macht uns Angst. Und Angst kann man nur verlieren, wenn man sich ihr mutig stellt. Oder mit meinen Worten: Wenn man sie aus der Dunkelheit holt, indem man sie mit einer hellen Taschenlampe beleuchtet.

Die Beschäftigung mit dem Thema Sterben verhindert auch nicht die Trauer, die wir alle nach einem Verlust erleiden. Vielleicht können wir aber im Abschied nehmen, in unserer Verlustbewältigung, auf Wissen zurückgreifen, das den oft gehörten Satz vermeidet:

"Hätte ich das vorher gewusst..."

Es ist gut zu wissen, wo Unterstützung geleistet wird. Niemand muss da alleine durch. Trauern braucht eine Gemeinschaft. Wir leben in einem Dorf, in dem diese Gemeinschaft häufig sehr gut funktioniert. Aber wenn ich mehr brauche, muss ich wissen, an wen ich mich wenden kann.

Meine Kontaktdaten findet ihr auf der Homepage unserer Kirchengemeinde unter <https://neuenkirchen.reformiert.de>. Ein Gruppenangebot folgt bei Interesse Ende des Jahres. Einzelgespräche sind schon jetzt jederzeit möglich.

Ich freue mich über Kontaktaufnahmen, Anregungen und eure Wünsche.

Herzliche Grüße
Anka Stellmann



Freud und Leid



Getauft wurde am:

- 01.05.2022 Miron Bähr, Neuenkirchen
15.05.2022 Leia Heitmann, Neuenkirchen
22.05.2022 Maya Menzel, Neuenkirchen



Diamantene Hochzeit feierten am:

- 06.04.2022 Karla und Walter Schröter, Neuenkirchen



Eiserne Hochzeit feierten am:

- 18.05.2022 Mariechen und Heinz Kühnel, Neuenkirchen



Beerdigt wurde am:

- 30.03.2022 Herbert Cornelius Hagel, 84 Jahre, Neuenkirchen
05.04.2022 Arthur Feldmann, 96 Jahre, Neuenkirchen
07.04.2022 Hermann Starke, 78 Jahre, Neuenkirchen
13.04.2022 Hans Grommes, 77 Jahre, Meyenburg
22.04.2022 Harald Müller, 82 Jahre, Neuenkirchen
26.04.2022 Johann-Hinrich Morisse, 93 Jahre, Rade
03.05.2022 Agnes Starke, geb. Ahrens, 70 Jahre, Neuenkirchen



Wir gratulieren zum Geburtstag:

Juni 2022

Juli 2022



Wir sind für Sie da!

Pastor Martin Goebel

Tel. (0421) 514 231 47
martin.goebel@reformiert.de

Gemeindebüro

Nicole Mayr und Jessica van Thriel
Landstr. 71 - 28790 Schwanewede
Tel. (0421) 68 25 11

Mo. bis Do. 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
neuenkirchen@reformiert.de

Gemeindekonto

Volksbank Osterholz

IBAN: DE81 2916 2394 0500 0351 00
BIC: GENODEF1OHZ

Michaelskindergarten

Leiterin: Christine Kunstmann
Landstr. 69 - 28790 Schwanewede
Tel.: (0421) 68 25 87
michaelskita@reformiert.de

Kindergarten Reekenskamp

Leiterin: Anke Krauße
Achtern Heben 18 - 28790 Schwanewede
Tel.: (0421) 688 09 11
Kiga.reekenskamp@reformiert.de

Ambulante Pflege

Diakonie-Sozialstation
Schwanewede
Tel.: (04209) 3939

DIE KLEINE GÄRTNEREI

Grabpflege und alles rund ums Grab
von Neuenkirchen bis Walle

Grabpflege • Grabneuanlagen • Grabauflösungen

Johann-Fromm-Weg 8
am Alt-Aumunder Friedhof
28757 Bremen

Telefon 0421 - 665 321
E-Mail diekg@arcor.de
Web www.diekg.de



Herzlich
willkommen

UNSER WOCHENPROGRAMM

Sonntag:

- 09.30 Uhr **Gottesdienst**
10.30 Uhr **Kirchenkaffee**
10.30 Uhr **Kindergottesdienst** (jeden 3. Sonntag im Monat)

Montag:

- 16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**
19.00 Uhr **Kindergottesdienstvorbereitung**
(nach Vereinbarung)

Dienstag:

- 19.00 Uhr **Frauenprojektgruppe** (jeden 2. Dienstag)

Mittwoch:

- 15.00 Uhr **Frauenhilfe** (jeden 2. Mittwoch)
19.00 Uhr **Posaunenchor** (in Rekum)

Donnerstag:

- 16.15 Uhr **Kinderchor „Goldkehlchen“** (in Rekum)
18.00 Uhr **Kammerchor** (in Rekum)
20.00 Uhr **Kirchenchor**
20.00 Uhr **Chor junger Erwachsener „Lerchen“** (in Rekum)

Freitag:

- 19.00 Uhr **Abenderlebnis**
(jeden 3. Freitag)

Samstag:

- 10.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**
(1 x im Monat)



We n n
Sie sich für
eine Veran-
staltung in-
teressieren
und mehr
w i s s e n
möchten,
fragen Sie
uns.



WAS IST DER HEILIGE GEIST?

Am Himmel braust und stürmt es so gewaltig, dass es ein ganzes Haus und die dort versammelten Frauen und Männer durchschüttelt. Flammen senken sich herab und erfüllen alle mit dem, was in der Apostelgeschichte Heiliger Geist genannt wird. Die Frauen und Männer können auf einmal in anderen Sprachen sprechen. Menschen „aus allen Völkern unter dem Himmel“ können sie fortan verstehen.

Woran erkennt man den Heiligen Geist? Nicht jeder, der von sich und seinen Ideen angetan ist, ist schon vom Heiligen Geist erfüllt. Was in der Bibel über ihn steht und was die Theologinnen und Theologen über ihn sagen, ist zwar „markant uneinheitlich“, so der Heidelberger Theologieprofessor Dietrich Ritschl (1929–2018). Übereinstimmung herrscht aber in einem Punkt, den man vereinfacht so ausdrücken kann: Der Heilige Geist ist jener Teil Gottes, der sich im Menschen auswirkt.

Eine sympathische Liste an Tugenden und Gaben, die der Geist hervorbringt, findet sich im Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Galatien, heute mitten in der Türkei gelegen: der Geist zeigt sich in Liebe, Freude,

Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Keuschheit (5,22).

Der Geist, von dem in der Pfingstgeschichte die Rede ist, ist nicht nur ein seelischer Ausnahmezustand, eine Euphorie. Auch kein Alkoholrausch: „Diese sind nicht betrunken, wie ihr meint“, sagt der Apostel Petrus laut Apostelgeschichte 2,15. Die Begeisterung folgt der Erfahrung der Frauen und Männer, dass „Gott diesen Jesus zum Herrn und Christus gemacht hat“ (Vers 36). Die Flammen des Geistes, die sich auf die Menschen herabsenken, seien die erste und entscheidende „Regierungsmaßnahme“ des jetzt inthronisierten Christus, heißt es in einer Randnotiz der Stuttgarter Erklärungsbibel. Pfingsten ist das Gründungsfest der weltweiten Kirche. Die Begeisterung der Menschen ist Ausdruck dessen, dass Gott nun in den Herzen der Gläubigen regiert.

EDUARD KOPP

 **chrismon**

Aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de